

**Artikelansicht**

Quelle: Märkische Allgemeine, Brandenburger Kurier, 04.10.2011

## **SV-63-Frauen sorgen weiter für Furore HANDBALL 27:22-Erfolg über **Neukölln****

BRANDENBURG Aufsteiger SV 63 sorgt in der Ostsee-Spree-Liga der Frauen weiter für Furore. Gegen **Neukölln** zeigten sie, dass sie die hohe Niederlage gegen Frankfurt II gut weggesteckt hatten und schlugen die Berlinerinnen deutlich mit 27:22 (11:11).

Der SV 63 legte einen guten Start hin und führte 3:0. Doch beim 4:4 war alles wieder offen. Einfache Fehler führten danach zum 6:9- und 9:11-Rückstand. In die Pause ging man mit einem 11:11. In Halbzeit zwei führte die Truppe von Trainer Wiesner dann schnell 14:12 und 19:15. In der Abwehr wurde nun konsequent zugefasst und **Neukölln** kaum noch Luft gelassen. Nach 52 Minuten war die Partie beim Stand von 25:16 entschieden. Danach ließ es die Truppe etwas lockerer angehen und ermöglichte den Gästen so noch etwas Ergebniskosmetik.

„Es gab sicherlich auch noch einige Defizite“, analysierte Trainer Wiesner nach dem Schlusspfeif. Mit Karolin Uhlmann stand erstmals eine ehemalige Sportschülerin aus Frankfurt im Kader. Nach einem einjährigen Aufenthalt in Neuseeland ist sie nun wieder in ihrem Heimatverein ins Training eingestiegen. Ihre noch in der A-Jugend spielende jüngere Schwester Josefin (18) gehört auch zum Kader, hatte aber bislang noch keinen Einsatz im Frauenteam. ale

für jeden geworbenen Leser!



100 Euro Barprämie

© Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam • Realisiert mit [icomedias Enterprise|CMS](#)